

Outfit upcyclen



AUS ALT...

...mach Neu! Designerin Hannah Cross zeigt uns, wie wir aus einem alten Schatz ein neues Schmuckstück zaubern.



FM



JEANS



NR 12

SIE BRAUCHEN...

- 1 Jeanshose mit weitem Bein
- Häkelnadel Nr 12
- Weißes Baumwollgarn
- Schere
- Nähadel

ABMESSUNGEN

Die fertige Tasche misst 29 x 22 cm mit einem 15 cm langen Träger.

ABKÜRZUNGEN

Eine Liste der Abkürzungen findet Ihr auf der nächsten Seite.

Wir alle haben sie: die scheinbar längst vergessene Jeanshose, die sich in den Tiefen unseres Kleiderschranks befindet... Warum wir sie nicht mehr tragen, wissen wir schon fast gar nicht mehr, fest steht nur: Wir bringen es nicht über unsere Herz, sie wegzuerwerfen. Also, warum nicht einfach etwas Neues daraus zaubern... Genial!

JEANSGARN FERTIGEN

Beide Beine der Jeans so nah an der Oberkante abschneiden wie möglich, ohne in die Taschen zu schneiden.

Jedes Bein flach auslegen und bis zum Saum 2 cm breite Streifen schneiden – dabei jedoch nicht durch die Seitennaht schneiden **01**.

Nachdem die Streifen über die gesamte Beinlänge geschnitten wurden, den ersten Saum so schneiden, dass am Bein in Spiralen hoch gearbeitet werden kann, um einen langen Strang Garn herzustellen **02**.

Danach das Garn erneut in der Mitte zu 1 cm breitem Garn zerschneiden. Es spielt keine Rolle, wenn sich das Garn schlängelt – auf diese Weise erhält es mehr Charakter.

TASCHE

26 Lfm anschl.

R 1 (RS) fM in die 2. Lfm von der Nd und in jede weitere Lfm, wenden.
[25 M]

R 2 (VS) 1 W-Lfm (zählt nicht als M), fM nur in das hMg jeder M, wenden.

R 3 1 W-Lfm (zählt nicht als M), fM nur in das



Der Bund ist ein süßes Detail und auch eine Hosentasche kann die Tasche aufpeppen.

vMg jeder M, wenden.

R 4-12 R 2-3 fortl wdh.

Mit der VS zugewandt in der Mitte falten und die Seiten und Unterkante zunähen.

TRÄGER

Für den Träger einen Saum vom Zwickel der Jeans abschneiden.

Dieser sollte etwa 30 cm lang sein, sodass er beim Krümmen eng am Handgelenk sitzt.

Auf einer Seite an der Oberkante der Tasche annähen.

BUND

Für den Bund vorsichtig den Jeansbund zerschneiden.

Auf die richtige Größe zuschneiden, sodass er um die Oberkante der Tasche passt.

Den Bund feststecken und an die Tasche nähen. **03**



01



02

ABKÜRZUNGEN

HÄKELN

abgem	abgemascht
abk	abketten
abm	abmaschen
Abn	Abnahme(n)
abn	abnehmen
abw	abwechselnd
andersfb	andersfarbig
Anf	Anfang
Anf-Lfm	Anfangsluftmasche(n)
Anf-Schl	Anfangsschlinge
angem	angemascht
anm	anmaschen
Anm-M	Anmasch-Masche
anschl	anschlagen
aufn	Umschlag, Faden aus der Einstichstelle holen und die entstandene Schlinge auf die Nadel legen
aufschl	aufschlingen
ausgel	ausgelassene
ausl	auslassen
Beg	Beginn
beg	beginnen
BM#	Büschelmasche aus #
Maschen	# Maschen in derselben Einstichstelle zusammen abmaschen, gemäß den Anweisungen in der jeweiligen Anleitung arbeiten
CL	Cluster (gemäß Anleitung mehrere Maschen über mehreren Einstichstellen zusammen abmaschen)
dopp	doppelt/er/em
dreif Stb	dreifache(s) Stäbchen
dreifb	dreifarbig
DStb	Doppelstäbchen
einfb	einfarbig
Fb/-fb	Farbe(n)/-farbig
Fd	Faden/Fäden
Fd-Ende	Fadenende
Fd-Ring	Fadenring
fM	feste Masche(n)
folg	folgende/r/s
fortl	fortlaufend
fortf	fortfahren
gleichfb	gleichfarbig
gleichm	gleichmäßig
HF	Hauptfarbe
Hin-R	Hinreihe(n) = mit der Vorderseite der Arbeit zugewandt gehäkelte Reihe(n); beim tunesischen Häkeln die Reihe(n) zum Aufnehmen der Schlingen
hMg	hinteres Maschenglied
hStb	halbe(s) Stäbchen
Kettm	Kettmasche(n)
KF	Kontrastfarbe

Kopf	Oberr Teil einer M, der als „V“ an der Oberkante der Reihe/Runde erscheint und aus vorderem und hinterem Maschenglied besteht
Krebsm	Krebsmasche(n)
linkstun M	linkstunesische Masche(n)
Lfm	Luftmasche(n)
Lfm-Zwr	Luftmaschen-Zwischenraum
LTM	linkstunesische Masche
M	Masche(n)
mehrfb	mehrfarbig
Mg	Maschenglied
mhlF	mit hinten liegendem Faden
MM	Maschenmarkierer
Mst	Muster
Mst-R	Musterreihe
mvlf	mit vorne liegendem Faden
restl	restliche(n)
R	Reihe(n)
Rd	Runde(n)
RM	Reliefmasche
RS	Rückseite
Rück-R	Rückreihe(n) = mit der Rückseite der Arbeit zugewandt gehäkelte Reihe(n); beim tunesischen Häkeln Reihe(n) zum Abmaschen der Schlingen
rückw	rückwärtig/e/er/es
Schl	Schlinge(n)/Schlaufe(n)
Stb	Stäbchen
Stecknd	Stecknadel(n)
Sticknd	Sticknadel(n)
Teil-M	Teilmasche = Masche, bei der noch 1x der Faden umgeschlagen und durch die restlichen Schlingen auf der Nadel gezogen werden müsste, um sie fertigzustellen
tg	tiefer gestochen
THS	tunesischer Häkelstich = Grundstich
TRS	tunesischer Rückstich
TSS	tunesischer Strickstich
tun Nd	tunesische Häkelnadel
U	Umschlag/Umschläge
uns Abn	unsichtbare Abnahme
mit festen Maschen	2x (Nadel ins vordere Maschenglied der nächsten Masche einstechen), Umschlag und Faden holen, Umschlag und Faden durch alle beide Schlingen ziehen
verb Stb	verbundene Stäbchen
vR	verkürzte Reihe(n)
verschr	verschränkt

V-M	V-Masche, Anweisungen der jeweiligen Anleitung beachten
vMg	vorderes Maschenglied
VS	Vorderseite
W-Lfm	Wendeluftmasche(n)
wdh	wiederholen
Wdh	Wiederholung(en)
Zun	Zunahme(n)
zun	zunehmen
zus	zusammen
zus abm	zusammen abmaschen
Die angegebene Zahl an Maschen in die jeweiligen Stellen häkeln, jedoch jede Masche nur soweit fertigstellen, dass noch 1x der Faden durch die letzten Schlingen auf der Nadel gezogen werden muss (= Teilmaschen). Zuletzt den Faden durch alle Schlingen auf einmal ziehen.	
Zwr	Zwischenraum
*	den Anweisungen nach dem * folgen; dann so oft wiederholen, wie angegeben
[] oder ()	alle zwischen den Klammern stehenden Anweisungen so oft wiederholen wie angegeben
[] am Reihen- oder Rundenende	Ist-Zustand der Maschen/Zwischenräume oder Anzahl der Zu- oder Abnahmen am Ende der Reihe/Runde

STRICKEN

abk	abketten
herausstr	herausstricken
li	links/linke
re	rechts/rechte
Stricknd	Stricknadel